

Begründung: Der Ausbau der Sundhäuser Berge wird seit Langem gefordert. Der Ausbau würde für weitere Gewerbe- und Industrieansiedlungen in und um Sondershausen wichtige Impulse setzen, da die Fahrzeit zur Autobahn wesentlich verkürzt und damit effizienter gestaltet wird. Gerade auch für Firmen wie die „WAGO-Kontakttechnik GmbH“, die in Sondershausen Ihre Kapazitäten erweitert und ein neues Logistikzentrum für Europa errichtet, ist diese Baumaßnahme von immenser Bedeutung.

In einer Veranstaltung unseres Ortsverbandes im Februar 2014 mit anschließendem Diskussionsabend zum Thema „Verkehrsinfrastruktur im Kyffhäuserkreis unter besonderer Beachtung des weiteren Ausbaus der Bundesstraße 4“ wurde sowohl von den Vertretern des Thüringer Ministeriums für Bau, Landesentwicklung und Verkehr als auch des Straßenbauamtes Nordthüringen versichert, dass der Ausbau in Richtung Erfurt mit der Ortsumfahrung Greußen (Lärminderung) und der Ausbau der „Sundhäuser Berger“ zum Bundesverkehrswegeplan 2015 angemeldet sind.

Leider ist dies eine Bedarfs- und keine Finanzierungsplanung.

Für die „Sundhäuser Berge“ laufen parallel Planungen hinsichtlich einer neuen Trassierung durch das Straßenbauamt Nordthüringen für einen zweispurigen Ausbau mit Überholspuren (bergauf). Wir fordern den baldigen Abschluss des Planfeststellungsverfahrens, damit die Baumaßnahmen in einem kürzeren Zeitraum umgesetzt werden können.